
Produktname: IMPA1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM86127**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:2000**tnis****Molekulargewicht** 30.2kDa**Antigen-Informationen**

Genname	IMPA1 Inositol monophosphatase 1, IMP 1, IMPase 1, 3.1.3.25, D-galactose 1-phosphate
Alternative Namen	phosphatase, 3.1.3.94, Inositol-1(or 4)-monophosphatase 1, Lithium-sensitive myo-inositol monophosphatase A1, IMPA1, IMPA
Gen-ID	3612.0
SwissProt ID	P29218
Immunogen	Dieser IMPA1-Antikörper wird aus einer Maus gewonnen, die mit einem rekombinanten Protein aus der humanen Region des humanen IMPA1 immunisiert wurde.

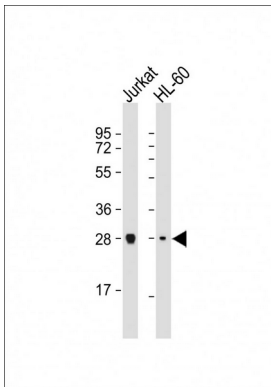
Hintergrund

Es ist verantwortlich für die Bereitstellung von Inositol, das für die Synthese von Phosphatidylinositol und Polyphosphoinositiden benötigt wird, und gilt als pharmakologisches Zielmolekül für die Lithiumwirkung im Gehirn. Es besitzt eine breite Substratspezifität und kann Myo-Inositolmonophosphate, Myo-Inositol-1,3-diphosphat, Myo-Inositol-1,4-diphosphat, Scyllo-Inositolphosphat, D-Galactose-1-phosphat, Glucose-1-phosphat, Glucose-6-phosphat, Fructose-1-phosphat, β -Glycerophosphat und 2'-AMP als Substrate verwenden.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Alle Spuren: Anti-IMPA1-Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000–1:2000